



Hans Lechner/Daniela Stifter

Kommentar zum Leistungsbild Tragwerksplanung und Bauphysik (HOAI 2009 - 20xx)

Verlag der TU Graz 2012,

ISBN 978-3-9503385-1-5, 238 S.

€ 45,-, auch als E-book: € 40,-

dies.:

Kommentar zum Leistungsbild Architektur (HOAI 2009-20xx)

Verlag der TU Graz, 2. Aufl. 2012

ISBN: 978-3-9503385-0-8, 288 S.,

€ 45,-, als E-book: € 40,-

dies.:

Kommentar zum Leistungsbild

Technische Ausrüstung (HOAI 2009-20xx)

Verlag der TU Graz 2012,

ISBN 978-3-85125-192-0,

284 S., € 45,-, als E-book: € 40,-

HOAI-Gutachter kommentieren Leistungsbilder

Die Novelle der HOAI 2013 hat die entscheidende Phase erreicht. Die Bundesregierung hat den Beschluss über die von den Ministerien ausgearbeiteten Texte bereits gefasst. Im Bundesrat, dessen Zustimmung erforderlich ist, steht die Novelle am 7. Juni 2013 auf der Tagesordnung.

Ein wesentliches Kernstück der Novelle sind die neu formulierten Leistungsbilder. Diese waren bislang - von minimalen Korrekturen abgesehen - seit dem Inkrafttreten der HOAI 1977 unangetastet geblieben und damit auch auf einen Erkenntnisstand, der mit modernen Planungsabläufen nichts mehr gemein hat. Zur Modernisierung der Leistungsbilder und um der damit verbundenen Aufgabe gerecht zu werden, hatte das BMVBS nach entsprechender Ausschreibung Prof. Hans Lechner und Dipl.-Ing. Daniela Stifter beauftragt im Rahmen eines Gutachtens, begleitet und beraten durch Facharbeitsgruppen, moderne Leistungsbilder zu formulieren.

Das Arbeitsergebnis der Gutachter und der verschiedenen Expertenrunden hat in Form der neuformulierten Leistungsbilder Eingang in die HOAI-Novelle gefunden. Ausgehend von diesen Grundlagen haben Prof. Lechner und Frau Stifter in drei Kommentaren

- Kommentar Architektur
- Kommentar Tragwerksplanung und Bauphysik
- Kommentar Technische Ausrüstung

die schlagwortartige Darstellung der Grundleistungen und der Besonderen Leistungen der neuen Leistungsbilder durch umfassende Erläuterungen vertieft.

Abweichend von den bekannten Kommentarwerken stellen sich diese Ausgaben in erster Linie als Handlungsanweisung für Auftraggeber und Auftragnehmer dar. Natürlich ist die Rechtsprechung (Rechtsstand Februar 2012) vollständig berücksichtigt. Dennoch ist die Priorität eindeutig auf die Kommentierung der Leistungsbilder, die Beschreibung der einzelnen Grundleistungen sowie die Darstellung von Abläufen zur Lösung von Planungs- und Überwachungsaufgaben gerichtet. Im Vordergrund der Darstellungen stehen also praxiserprobte Lösungsvorschläge, die dem Planer Handlungsabläufe und Handlungszusammenhänge verdeutlichen. Der Planer erhält nicht nur wertvolle Hinweise für die eigene Tätigkeit und die notwendige Organisation, sondern auch Anleitungen für die Verhandlungen und Auseinandersetzungen mit seinen Auftraggebern, den beigestellten Fachingenieuren und den Unternehmern. Die detaillierten Erläuterungen sind dabei so präzise, dass sie in der Praxis die Tauglichkeit als Checkliste erlangen (siehe z.B. die Ausführungen zur Organisation der Abnahme).

Diese Feststellungen gelten für alle drei Werke, also für die Leistungsbilder Gebäude, Tragwerksplanung, Bauphysik und technische Gebäudeausrüstung gleichermaßen. Den Autoren ist es gelungen in einem umfassenden Leitfaden die wesentlichen Leistungen für die Planung von Gebäuden so aufzuzeigen, dass sowohl dem klassischen Auftragnehmer (getrennte Beauftragung von Architekt und Fachingenieuren) als auch dem Generalplaner mit diesen Leitfäden eine durchdachte Betriebsorganisation ermöglicht wird.

Format und Bindung der Werke sind ebenfalls praxisgerecht. Sie gestatten, dass die Werke auch jederzeit bei Besprechungen oder vor Ort auf der Baustelle zum Einsatz kommen können. Wie bereits erwähnt, richten sich die Werke in erster Linie an die Planerseite und die Auftraggeber. Sie sind aber auch für jeden im Baurecht tätigen Juristen eine wertvolle, wahrscheinlich sogar notwendige Ergänzung zu den klassischen Kommentarwerken.

